



Kurzprotokoll Vorstandssitzung Kleintiere Schweiz vom 09. August 2014

- Der Vorstand wird über die Entwicklung der Leser-, Kiosk-, Abo-, Kleintieranzeigen- und Werbemarkt der Tierwelt informiert. Gleichzeitig werden die Marketingaktivitäten 2014 analysiert und für die kommenden Monate definiert.
- Der Direktor des Zofinger Tagblatts Roland Oetterli erläutert den angepassten Businessplan der Tierwelt, dieser wird mit den aktuellen, fixen Zahlen ergänzt. Thomas Schwabe, Verlagsleiter der Tierwelt, informiert über verschiedene Medienprodukte die für einen Vergleich mit der Tierwelt aussagekräftige Daten liefern.
- Die Preisstruktur der Tierwelt wird für 2015 angepasst. Der Einzelverkaufs-preis/Kiosk bleibt unverändert bei Fr. 5.00, dagegen werden die Jahres-abonnemente generell um Fr. 6.00 erhöht. Bei den kommerziellen Kleinanzeigen wird der Aufschlag auf Fr. 0.04 p/mm festgelegt. Die übrigen Werbe- und Anzeigenpreise werden nicht angepasst.
- Es wird das Logo für das Tierwelt-Jubiläum 125 Jahre vorgestellt.
- Für den Tierwelt-Preis 2014 wurden bisher 10 Nominationen eingereicht.
- Der Vorstand befasst sich kurz mit dem Wechsel in der Geschäftsführung von Kleintiere Schweiz. Frau Iris Fankhauser wird ihre Aufgabe am 01. Februar 2015 antreten. Bis zur Vorstellung an der Vorständekonferenz 2015 und bei den anschliessenden POK der Fachverbände wird Iris Fankhauser, ausserhalb des Vorstandes Kleintiere Schweiz, keine Verpflichtungen wahrnehmen.
- Regula Wermuth informierte über das vergangene Jugendlager 2014 und die bevorstehende CH-Jugendbetreuer-tagung in Zofingen. Ein Antrag für ein zusätzliches Jugendtreffen im 2015 auf der Aelggialp ob Sachseln wird vom Vorstand inkl. Budgetposten genehmigt.
- Tierwelt-Chefredaktor Simon Koechlin informierte über personelle Anpassungen in der Redaktion, die temporär sind.
- Die Geschäftsstelle informierte über die Shop-Zahlen, Abklärungen zu Rechtsschutzversicherungen und die Aufschaltung der Ausstellungssoftware für die Saison 2014/2015.
- Kassier Jakob Etter informierte über die TW-Rechnung 2. Quartal 2014. Der raue wirtschaftliche Wind in der Medienbranche wird auch für die Tierwelt ein Thema bleiben.

- Der Zwischenabschluss der Rechnung per 30.06.2014 wird vom Kassier erläutert und allfällige Abweichungen gegenüber dem Budget 2014 vertieft analysiert und erklärt. Massnahmen müssen keine ergriffen werden.
- Verschiedene Personalplanungen und Personalentscheide auf Vorstand- oder Funktionärssebene wurden beschlossen und in den nächsten Wochen und Monaten umgesetzt. Das Büro des Vorstandes erhielt Aufträge bezüglich der Nachfolge des Präsidenten Kleintiere Schweiz und verschiedener Anpassungen von Pflichtenheftern.
- In die Kommission Finanzen wurde als Nachfolger des verstorbenen Franz Doppler der Präsident von Kleintiere Zürich, Urs Weiss, gewählt.
- Dem Fachverband Ziervogel Schweiz wurde auch für 2014 ein Finanzbeitrag an die COM Abrechnung bewilligt.
- Der Vorstand wurde informiert über die verschiedenen Aktivitäten der Kommission Tiergesundheit und Tierschutz. Insbesondere wurde nochmals die klar ablehnende Haltung von Kleintiere Schweiz zu der Verordnung über den Tierschutz beim Züchten von Tieren bekräftigt.
- Der Antrag der Kommission Zertifizierung für die Ausbildung von weiteren Zertifizierer und Zertifiziererinnen wurde im Grundsatz gutgeheissen. Bevor der Ausbildungskredit freigegeben wird, muss ein Konzept für einen vermehrten Zulauf zur Zertifizierung vorgelegt werden. Der Vorstand wird zusammen mit den Verantwortlichen und weiteren Beteiligten eine Lösung erarbeiten.
- Peter Iseli informiert über den Beschluss des Vorstandes Rassekaninchen Schweiz bezüglich der Umsetzung der Empfehlungen des BLV zu Mindestanforderungen an Unterkünfte für Kaninchen an Ausstellungen.
- Der Antrag des „Forumsteam“ zur Verlinkung mit der Website Kleintiere Schweiz wird einstimmig abgelehnt.
- Kurt Lirgg informiert über die Vereinbarung mit Rassekaninchen Schweiz im Zusammenhang mit dem neuen Kaninchen Standard 2015.
- Der Vorstand genehmigte den Terminplan für 2015.
- Erste Weichen wurden gestellt für das Weiterbildungsprogramm von Kleintiere Schweiz für das Jahr 2015. Bis zur Oktobersitzung des Vorstandes werden erste Programmpunkte/-themen feststehen.
- Es wurden drei Gesuche für Nachwuchs-Anlässe, vier Gesuche für Werbeveranstaltungen und vier Tierschutzkontrollen bewilligt. Für die BEA Bern 2014 der Finanzierungsbeitrag beschlossen.
- Delegation wurde eine vergeben.
- Die Fachverbandspräsidenten informierten über die Geschäfte aus ihrem Verbandsbereich.

- Mitglieder dankten für erhaltene Beiträge und weitere Unterstützungen durch den Vorstand.
- Kurt Lirgg informierte über die positive Umsetzung der IG Zwergziegen zur Abogewinnung bei Mitgliedern.
- Der zweite Zwischenbericht zum FSK-Projekt Herdebuch Kaninchen hat vom BLW eine sehr positive Rückmeldung erhalten.
- Das BLW signalisierte seine Unterstützung für ein weiteres Projekt des Vorstandes Kleintiere Schweiz zur nachhaltigen Förderung von Schweizer Tierrassen.
- Kleintiere Schweiz und der FSK wurden vom BLW zu einem Workshop „Tiergenetische Ressourcen“ eingeladen. Ziel ist es den Verantwortlichen von Schweizer Zuchtorganisationen weitere Informationen resp. Begründungen zur Haltung von gefährdeten Rassen zuhanden ihrer Züchter zu vermitteln und gemeinsam neuen Handlungsbedarf für den Nationalen Aktionsplan festzulegen.

Zofingen, 10. August 2014